



Wohnhaus

Horster Str. 165/ 167
Inventar-Nr. 359
Denkmalisten-Nr. A 246

Traufenständiges, zweigeschossiges Putzgebäude mit spiegelsymmetrischer Fassade als Doppelwohnhaus von 1911 unter pfannengedeckter Mansardwalmdach-Konstruktion mit Dachhäuschen zur Mittelachse und Fußwalm über dem Erdgeschoss. Hohe, schmale Kreuzsprossenfenster; im verbretterten Obergeschoss als Zwillingsfenster. Die Fenster des Erdgeschosses mit Schlagläden. An den Seitenfronten über Stufen zurückgesetzte Hauseingänge mit Rundbogentüren unter Schleppdach. Jeweils darüber abgewalmte Dacherker des Treppenhauses. Schleppgaube zur Rückfront. Zum Doppelhaus gehöriges, ehemaliges Stallgebäude mit oktagonalem Grundriss und Haubendach.



Horster Str. 165/ 167, 2013